

# Einbauanleitung

Audi Q3 (F3) 2019 ►

Grundträger für die Dachreling, für Lieferumfang 83A.071.151 Audi Original Zubehör

Ausgabe 01



# **Service**

# Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	1
2	Sicherheitshinweise	2
3	Teile	5
3.1	Lieferumfang	5
3.2	Teileübersicht	5
4	Montage/Demontage des Grundträgers für die Dachreling	6
4.1	Montage des Grundträgers für die Dachreling	6
4.2	Aufbauteile montieren	9
4.3	Demontage des Grundträgers für die Dachreling	10
4.4	Allgemeine Hinweise	10
4.5	Einstellung der Breite des Grundträgers für die Dachreling	11



#### 1 **Allgemeine Hinweise**

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie die ACHTUNG-, Vorsicht- und Hinweisbeschreibungen, bevor Sie die Grundträger montieren.

#### /! ACHTUNG!

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

# (!) Vorsicht!

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

# Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Die AUDI AG übernimmt keine Verantwortung bei Nichtbeachtung dieser Montageanleitung.

# Sicherheitshinweise

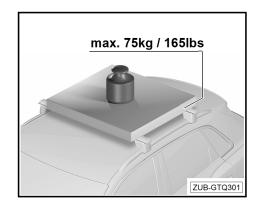
#### Zulässige Dachlast



#### ACHTUNG!

Die zulässige Dachlast von 75 kg (165 lbs. ) darf nicht überschritten werden.

Das maximal zulässige Gesamtgewicht von Grundträger für die Dachreling, Aufbauteilen und Zuladung von 75 kg (165 lbs.) ist zu beachten.



#### Seitenwindempfindlichkeit



#### ACHTUNG!

Das Fahr- und Bremsverhalten sowie die Seitenwindempfindlichkeit des Fahrzeuges verändern sich. Die Fahrweise muss entsprechend angepasst werden - Unfallgefahr!

Eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 130 km/h (81 mph) wird empfohlen.



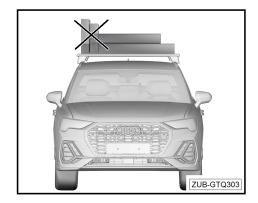
#### Beladung - lastgerecht auflegen



#### $/! \setminus ACHTUNG!$

Dachlast auf den Grundträgern für die Dachreling lastgerecht auflegen - Unfallgefahr.

Vermeiden Sie einseitige Beladung - Unfallgefahr.

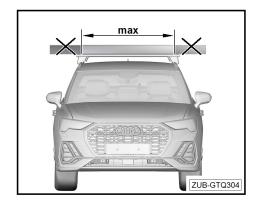


### **Beladung - Breite**



#### $/! \setminus ACHTUNG!$

Maximale Breite des Grundträgers für die Dachreling nicht überschreiten - Unfallgefahr!



Beladung - Grundträger für die Dachreling nicht gegeneinander verspannen



#### $/! \setminus ACHTUNG!$

Grundträger für die Dachreling nicht gegeneinander verspannen - Unfallgefahr!

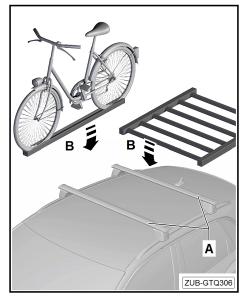


Beladung - erst Grundträger für die Dachreling, dann Aufbauteile montieren



#### ACHTUNG!

Erst nach der Montage des Grundträgers für die Dachreling am Fahrzeug die Aufbauteile montieren - Unfallgefahr!



#### Beladung - Öffnungsbereich der Gepäckraumklappe



Um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden, ist bei der Montage von Aufbauteilen (z. B. Dachbox, Fahrradhalter, ...) und beim Transport von längeren Gütern darauf zu Achten, dass die Heckklappe vorsichtig geöffnet wird. Bei Fahrzeugen mit automatisch betätigter Heckklappe wird empfohlen, den Öffnungswinkel gegebenenfalls anzupassen (siehe hierzu Fahrzeug-Betriebsanleitung).

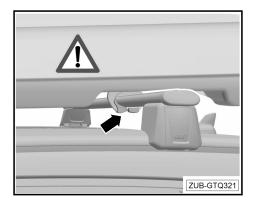


#### Beladung - Öffnungsbereich Schiebe-/Ausstelldach



Aufbauteile (z. B. Dachbox, Fahrradhalter, ...) müssen bei Fahrzeugen mit Schiebe-/Ausstelldach grundsätzlich in der T-Nut befestigt werden ⇒ Seite 9

Bei der Montage der Grundträger ist der Freiraum über dem Schiebe-/Ausstelldach vor dem Öffnen zu prüfen. Wurden die Aufbauteile mit Montagebügeln befestigt, darf das Schiebe-/Ausstelldach nicht geöffnet werden - Beschädigungsgefahr durch Kollision!



#### Allgemeine Sicherheitshinweise



#### ∧ ACHTUNG!

Bevor Sie mit der Montage beginnen, bitten wir Sie, diese Montageanleitung sorgfältig zu lesen. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung und der Sicherheitshinweise gefährden Sie Ihre Sicherheit und die Sicherheit Dritter.



#### $/! \setminus ACHTUNG!$

Alle Verschraubungen und Verbindungen des Grundträgers für die Dachreling und der Aufbauteile müssen vor Beginn jeder Fahrt auf ordnungsgemäßen Sitz und Verbau kontrolliert und gegebenenfalls nachgezogen werden.

Verschraubungen und Verbindungen in entsprechenden Abständen erneut kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Bei schlechter Wegstrecke muss eine Überprüfung der Verschraubungen und Verbindungen in verkürzten Abständen erfolgen.

Wird dies nicht befolgt, kann es zum Lösen bzw. Verlust des Grundträgers für die Dachreling bzw. des Aufbauteiles führen - Unfallgefahr!



#### $\triangle$ ACHTUNG!

Aus Gründen der Sicherheit für andere Verkehrsteilnehmer sollten der Grundträger für die Dachreling und die Aufbauteile bei Nichtbenutzung vom Fahrzeug abgenommen werden.



#### $/! \setminus ACHTUNG!$

Reparaturen oder Austausch von Teilen durch einen Fachbetrieb durchführen lassen. Es wird empfohlen, die bei Ihrem Audi Partner erhältlichen Original-Ersatzteile zu verwenden.

# (!) Vorsicht!

Durch die Montage eines Grundträgers für die Dachreling mit/ohne Aufbauteilen verändert sich die Höhe Ihres Fahrzeuges, dies ist z. B. bei Garageneinfahrten, Tunneldurchfahrten, Unterführungen, usw. unbedingt zu beachten.

# (!) Vorsicht!

Nicht mit montierten Grundträgern für die Dachreling mit/ ohne Aufbauteilen in die Waschanlage fahren.



# 3 Teile

# 3.1 Lieferumfang

 Prüfen Sie vor der Montage des Grundträgers für die Dachreling die Teile auf Vollständigkeit.

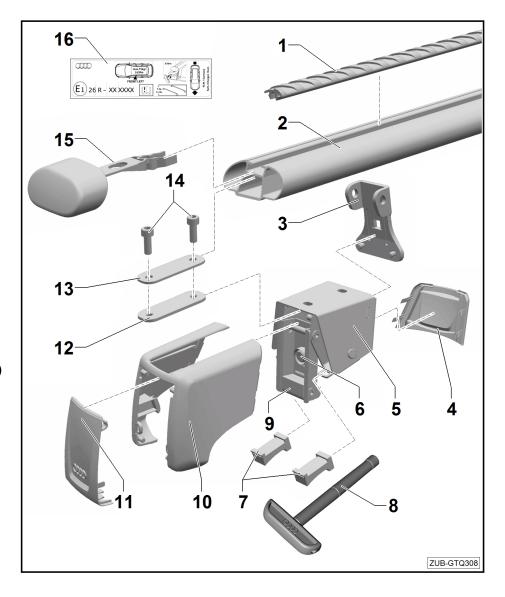
Stück	Beschreibung	Info
1	Grundträger für die Dachreling vorne	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
1	Grundträger für die Dachreling hinten	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
2	Profilabdeckung	Länge 1250 mm
1	Drehmomentschlüssel 6 Nm	Die Codierung finden Sie im Safety- Pass auf der Rückseite des Dokuments
1	Einbauanleitung	

### 3.2 Teileübersicht

- 1 Profilabdeckung (2x)
- 2 Profilrohr (2x)
- 3 Pinlasche (4x)
- 4 Rückwand (4x)
- 5 Stützfußkörper (4x)
- 6 Codierte Spannschraube (4x)
- 7 Auflagegummi (8x)
- 8 Drehmomentschlüssel 6 Nm
- 9 Relingkralle (4x)
- 10 Gehäuse (4x)
- 11 Abdeckklappe (4x)
- 12 Gewindeplatte (4x)
- 13 Lochplatte (4x)
- 14 Innensechskantschraube M6 x 12 (8x)
- 15 Profilkappe (4x)
- 16 Aufkleber (2x)

### [ i ] Hinweis

Die Kennzeichnungen "front left" (für vorne links) bzw. "rear left" (für hinten links) befinden sich jeweils an der Unterseite der Profilrohre.



# 4 Montage/Demontage des Grundträgers für die Dachreling

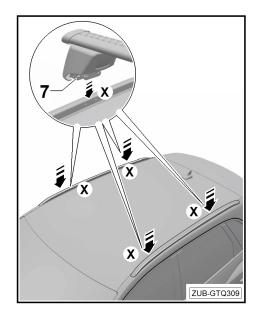
## 4.1 Montage des Grundträgers für die Dachreling

# i Hinweis

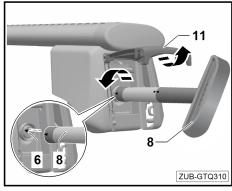
 ◆ Die Montage des Grundträgers für die Dachreling sollte von 2 Personen durchgeführt werden.

An den Innenseiten der Dachreling befinden sich vorne und hinten je zwei Bohrungen -X-, welche zur Montage des Grundträgers für die Dachreling vorgesehen sind.

- ◆ Zur Montage müssen die Dachreling im Bereich der Bohrungen -X- und die Auflagegummis des Stützfußunterteils -7- staub- und fettfrei sein.
- Ggf. Auflagebereiche und Auflagegummis gründlich reinigen.



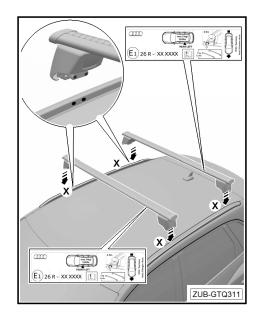
- Abdeckklappe -11- nach oben aufklappen.
- Drehmomentschlüssel -8- so auf die Spannschraube -6- aufstecken, dass die Markierungen übereinstimmen.
- Spannschraube -6- so weit lösen, bis ein Widerstand spürbar ist.



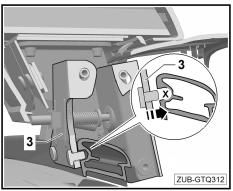


## *i* Hinweis

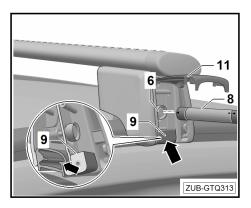
- ♦ Bei der Montage des Grundträgers für die Dachreling ist darauf zu achten, dass sich die Aufkleber auf der linken Fahrzeugseite befinden, und der aufgedruckte Pfeil in Fahrtrichtung zeigt.
- Grundträger für die Dachreling anhand der Aufkleber auf der linken Profilrohrunterseite der jeweiligen Anbauposition (links/rechts und vorne/hinten) zuordnen.
- Vorderen und hinteren Grundträger für die Dachreling in Fahrtrichtung auf die Dachreling im Bereich der Bohrungen -X- aufsetzen.



 Die beiden Pins der Pinlaschen -3- in die Bohrungen -X- der Dachreling einführen. Pinlasche -3- mit einer Hand in dieser Position halten.



- Relingkralle -9- unter der Dachreling einhaken -Pfeil-.
- Spannschraube -6- mit dem Drehmomentschlüssel -8- leicht anziehen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Relingkralle -9- unter der Dachreling eingehakt bleibt -Pfeil-.
- Auf der gegenüberliegenden Fahrzeugseite analog verfahren.



# $\Lambda$

#### ACHTUNG!

Die Auflagegummis des Stützfußes -7- müssen auf beiden Fahrzeugseiten bündig auf der Dachreling aufliegen - Unfallgefahr durch Lösen des Grundträgers für die Dachreling.

#### Der Grundträger für die Dachreling sitzt korrekt, wenn

- die Auflagegummis des Stützfußunterteils -7- bündig auf der Dachreling -Pfeile- aufliegen.
- die Pins der Pinlasche -3- richtig in den Bohrungen -X- der Dachreling eingreifen und
- die Relingkralle -9- unter der Dachreling eingehakt ist.

# Der Grundträger für die Dachreling sitzt zu weit außen, wenn

- die Auflagegummis des Stützfußunterteils -7- nicht bündig auf der Dachreling aufliegen -Pfeil-.
- ◆ die Pins der Pinlasche -3- nicht richtig in den Bohrungen -Xder Dachreling eingreifen,
- die Relingkralle -9- nicht in der Dachreling einhakt.

# Der Grundträger für die Dachreling sitzt zu weit innen, wenn

- die Auflagegummis des Stützfußunterteils -7- nicht bündig auf der Dachreling aufliegen -Pfeil-.
- die Pins der Pinlasche -3- nicht richtig in den Bohrungen -Xder Dachreling eingreifen,
- die Relingkralle -9- nicht in der Dachreling einhakt.

Liegen die Auflagegummis des Stützfußunterteils -7- nicht bündig auf wird empfohlen die Breiteneinstellung in einem Fachbetrieb prüfen und ggf. einstellen zu lassen ⇒ Seite 12. Hierzu Grundträger für die Dachreling demontieren!

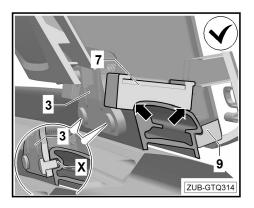
### i Hinweis

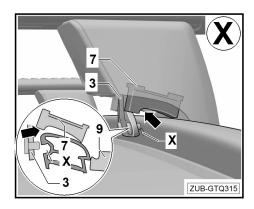
 Das benötigte Anzugsdrehmoment (die benötigte Anzugskraft) von 6 Nm ist erreicht, sobald beim Anziehen der Spannschrauben -6- die beiden Pfeile auf dem Drehmomentschlüssel -8- genau gegenüberliegen.

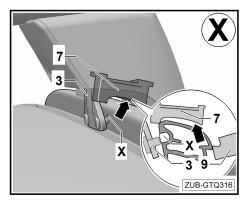
Die Spannschrauben -6- mit dem Drehmomentschlüssel -8- auf beiden Seiten in zwei Schritten wechselseitig auf 6 Nm anziehen.

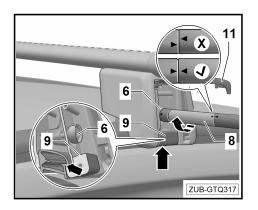


Die Relingkralle -9- darf nicht aus der Dachreling aushaken!









Ausgabe 01



- Zur Kontrolle nochmals die Spannschrauben -6- mit dem Drehmomentschlüssel -8- auf beiden Seiten auf 6 Nm anziehen.
- Abdeckklappe -11- schließen.
- Mit der zweiten Trägerbrücke analog verfahren.

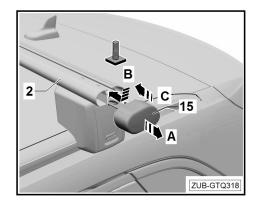
#### ACHTUNG!

Alle Verschraubungen und Verbindungen des Grundträgers für die Dachreling und der Aufbauteile müssen öfter kontrolliert und gegebenenfalls nachgezogen werden. ⇒Seite 4.

Wird dies nicht befolgt, kann es zum Lösen bzw. Verlust des Grundträgers für die Dachreling bzw. des Aufbauteiles führen - Unfallgefahr!

#### 4.2 Aufbauteile montieren

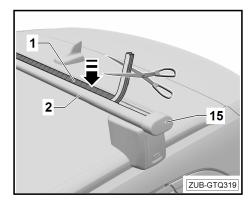
- Aufbauteile analog der jeweiligen Montageanleitung des Aufbauteils befestigen.
- Zum Montieren von Aufbauteilen die Profilkappe -15- vom Profilrohr -2- abziehen -Pfeil A-.
- Die Aufbauteile in die vorhandene T-Nut einführen -Pfeil B-.
- Profilkappe -15- wieder aufschieben -Pfeil C-.



 Bei montierten Aufbauteilen die Profilabdeckung -1- entsprechend einkürzen und die offenen Bereiche der T-Nut mit der Profilabdeckung -1- verschließen.

#### Bei Nichtbenutzung von Aufbauteilen die gesamte T-Nut mit der Profilabdeckung -1- verschließen

- Die Profilabdeckung -1- auf Länge der Profilrohre -2- mit geschlossenen Profilkappen -15- anpassen.
- Profilabdeckung -1- auflegen und in T-Nut eindrücken -Pfeil-.



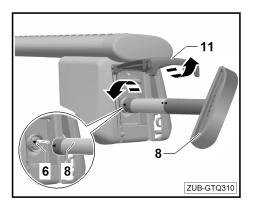
### *i* Hinweis

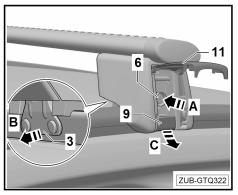
- Beim Dachtransport sind die geltenden Vorschriften der StVZO bzw. die l\u00e4nderspezifischen Vorschriften zu beachten.
- ◆ Häufig bleibt der Grundträger mit/ohne Anbauteilen aus Bequemlichkeit montiert, selbst wenn dieser nicht gebraucht wird. Durch den erhöhten Luftwiderstand verbraucht Ihr Fahrzeug unnötig Kraftstoff und erzeugt zusätzlich Geräusche.
- Wir empfehlen Ihnen deshalb den Grundträger für die Dachreling nach Gebrauch zu demontieren.
- ◆ Durch Fahren mit dem Grundträger können Windgeräusche entstehen.
- ◆ Bei Bedarf kann die beiliegende Profilabdeckung gegen eine aeroakustisch optimierte Variante (Riffelgummi) zur Geräuschminimierung ausgetauscht werden (Bestellnummer 4L0.071.633.A).

## 4.3 Demontage des Grundträgers für die Dachreling

### i Hinweis

- Die Demontage des Grundträgers für die Dachreling sollte von 2 Personen durchgeführt werden.
- Ladung und Aufbauteile demontieren.
- Abdeckklappe -11- öffnen.
- Wechselseitig linke und rechte Spannschraube -6- lösen.
- Wechselseitig Spannschrauben -6- soweit herausdrehen, bis ein leichter Widerstand spürbar ist.
- Durch Drücken der Spannschraube -6- links und rechts zur Fahrzeugmitte -Pfeil A- Pinlasche -3- aus den Bohrungen in der Dachreling lösen -Pfeil B-.
- Relingkrallen -9- beidseitig aushaken -Pfeil C- und Grundträger für die Dachreling vorsichtig abnehmen.
- Spannschrauben -6- ca. 12 Umdrehungen einschrauben und Abdeckklappe -11- schließen.





# 4.4 Allgemeine Hinweise

#### **Technische Daten**

Eigengewicht des Grundträgersatzes für die Dachreling: ca. 6 kg (13 lbs.)

### Dachlast bzw. Belastung

#### **Ermittlung der vorhandenen Dachlast:**

Gewicht des Grundträgers für die Dachreling

- + Gewicht des Aufbauteiles
- + Gewicht der Zuladung
- Vorhandene Dachlast

# ACHTUNG!

#### Überschreiten Sie niemals:

- ◆ die maximal zulässige Dachlast (75 kg / 165 lbs.)
- die maximal zulässigen Achslasten
- ♦ das maximal zulässige Gesamtgewicht ihres Fahrzeugs ⇒ Fahrzeubedienungsanleitung.

#### Pflegehinweise:

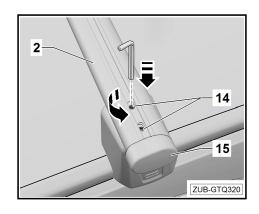
Der Grundträger für die Dachreling sollte immer gereinigt und gepflegt werden, besonders im Winter sollten Sie Schmutz und Salz entfernen.

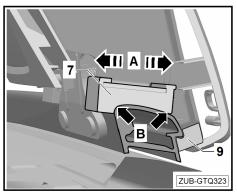


#### 4.5 Einstellung der Breite des Grundträgers für die Dachreling

Anleitung für den Fachbetrieb, falls die Lage des Stützfußes für das entsprechende Fahrzeug nicht korrekt eingestellt ist

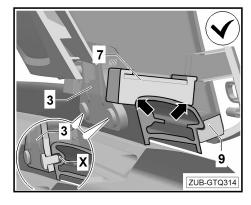
- Grundträger für die Dachreling am Fahrzeug montieren ⇒ Seite 7 und nur auf der linken Seite leicht anziehen.
- Ziehen Sie die Profilkappe -15- so weit vom Profilrohr -2- ab, dass die Innensechskantschrauben -14- zugänglich sind.
- Lösen Sie mit einem Innensechskantschlüssel 5 mm die Innensechskantschraube am rechten Stützfuß so weit, bis sich der Stützfuß verschieben lässt. Der Grundträger für die Dachreling verbleibt dabei auf dem Fahrzeug.
- Stellen Sie den Grundträger für die Dachreling so ein -Pfeil A-, dass die Auflagegummis des rechten Stützfußes -7- bündig mit der Dachreling abschließen -Pfeil B-.





#### Der Grundträger für die Dachreling sitzt korrekt, wenn

- ♦ die Auflagegummis des Stützfußes -7- bündig auf der Dachreling -Pfeile- aufliegen.
- ♦ die Pins der Pinlasche -3- richtig in den Bohrungen -X- der Dachreling eingreifen und
- ◆ die Relingkralle -9- unter der Dachreling eingehakt ist.



- Ziehen Sie die Innensechskantschraube -14- mit 10 Nm fest.
- Vorgang gegebenenfalls am anderen Grundträger für die Dachreling wiederholen.



Prüfen Sie, ob alle Innensechskantschrauben -14- angezogen sind (10 Nm). Es kann sonst zum Lösen bzw. Verlust des Grundträgers führen - Unfallgefahr!

